

Patent-Pooling-Vertrag

Zwischen:

1. Partei 1 (Patentinhaber)

Name: [Name der Partei 1]

Anschrift: [Adresse der Partei 1]

Vertreten durch: [Name des Vertreters]

2. Partei 2 (Patentinhaber)

Name: [Name der Partei 2]

Anschrift: [Adresse der Partei 2]

Vertreten durch: [Name des Vertreters]

3. Weitere Parteien (falls zutreffend)

Name: [Name der Partei 3]

Anschrift: [Adresse der Partei 3]

Vertreten durch: [Name des Vertreters]

(im Folgenden gemeinsam „die Parteien“ genannt)

Präambel

Die Parteien sind Inhaber verschiedener deutscher, europäischer und internationaler Patente sowie nationaler Patente im europäischen Ausland und im Vereinigten Königreich (UK). Ziel dieses Vertrags ist die Schaffung eines gemeinsamen Patent-Pools, der die Nutzung, Weiterentwicklung und Lizenzierung der eingebrachten Technologien ermöglicht, ohne ein Vertretungsverhältnis oder eine gegenseitige Vertretung zu schaffen.

§ 1 Vertragsgegenstand

1. Eingebrachte Schutzrechte

Die Parteien bringen die in **Anhang A** beschriebenen Patente und Schutzrechte in den Pool ein.

2. Zweck des Pools

- Gemeinsame Nutzung der Schutzrechte durch die Parteien,
- Lizenzierung der Schutzrechte an Dritte,
- Weiterentwicklung der Schutzrechte und der damit verbundenen Technologien.

3. Kein Vertretungsverhältnis

Dieser Vertrag begründet kein Vertretungsverhältnis zwischen den Parteien. Jede Partei